

Ethik bei Wein und BROT – Raum für Dialog und Werte

Zum ersten Anlass «Ethik bei Wein und **Brot**» durfte Patrick Schätti in der Weingartenstube in Oberuzwil eine bunt gemischte Gruppe von Interessierten empfangen. Das Vorbereitungsteam hat sich entschieden, thematisch nahe am Titel zu bleiben und stellt das Brot in den Mittelpunkt. Schon beim Eintreten stieg allen der Duft des Brotes in die Nase, das im Kachelofen Farbe annahm.

Als Podiumsgäste begrüßte Patrick Schätti den Dorfbeck Sepp Signer von der Bäckerei Wagner, den Theologen Rolf Haag und den Ethiker Dr. Thomas Wallimann vom Institut ethik22, der den Abend moderierte.

Ethische Fragestellungen sind Wegweiser in unserem Leben. Rund ums Thema Brot drängen sich viele sozial-ethische Fragen auf – von den Grundstoffen, über die Produktion bis zum bewussten Genuss. So wundert es nicht, dass Sepp Signer viel aus seinem Berufsalltag berichten konnte und aufgezeigt hatte, was für ihn eine nachhaltige Herstellung und Kundenpflege bedeutet.

Podiumsteilnehmer wie Gäste haben eigene Assoziationen zum Thema Brot - Erinnerungen, die weit in die Kindheit zurückgehen oder mit besonderen Erlebnissen verbunden sind. Rolf Haag schilderte anhand von eindrücklichen Geschichten, wie Brot ein Zeichen für Gemeinschaft und Teilen ist.

Thomas Wallimann war es als Moderator gelungen, relevante ethische Fragen auf den Tisch zu bringen und Verbindungen aufzuzeigen.

Als weiterer Höhepunkt führte Björn Göldi, Winzer in Ausbildung, die Gäste in die Technik der Weindegustation ein und lieferte vielfältige Informationen zu den 3 degustierten Weinen. Damit machte er einen spannenden Ausblick auf den nächsten Anlass «Ethik bei **Wein** und Brot».

Der Termin wird frühzeitig auf der Webpage von 60+ Oberuzwil, im Kirchenboten und im Forum angekündigt.

Die Weingartenstube war an diesem Abend ein eindrücklicher «Raum für Dialog und Werte», wie es im Flyer versprochen wurde. Alle haben die Gemeinschaft genossen, angeregt diskutiert und bei einem Glas Wein interessante Brot-Geschichten ausgetauscht.

Vielen Dank an die Podiumsteilnehmer und speziell an die Gastgeber, die uns in einer warmen, herzlichen Atmosphäre verwöhnt haben.

Weitere Angebote zum ethischen Dialog finden Sie auf der Webpage ethik22.ch.

